

## **Protokoll der Mitgliederversammlung „Kleiner Lichtblick“**

**am 22. März 2016**

**in der Räucherhütte, OT Raisdorf**

**Zeit: 20:00 bis 20:50**

**Anwesend: 21 Mitglieder**

### **1. Begrüßung**

Die 1. Vorsitzende, Monika Vogt, begrüßt die Anwesenden.

### **2. Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Laut Satzung ist die Beschlussfähigkeit gegeben, wenn ordnungsgemäß zur Versammlung eingeladen wurde. Die Einladung vom 2.3.2016 wurde den Mitgliedern ordnungsgemäß zugestellt, damit ist die Versammlung beschlussfähig.

### **3. Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung**

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen.

### **4. Protokoll vom 10.3.2015**

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

### **5. Bericht der 1. Vorsitzenden**

Über die Höhe des Beitragsaufkommens und die Höhe der Spenden wird uns unsere Kassenwartin, Dörte Schulz, unter TOP 6 informieren.

Wir stellen fest, dass wir auch im Jahr 2015 sehr viele Spenden von Privatleuten und Unternehmen bekommen haben. Recht, recht herzlichen Dank! Auch im Namen unserer Kinder.

Wir vom Vorstand haben auch selbst angepackt. Bei den Klausdorfer Festtagen haben wir Scampis und Wein verkauft. Am Weltkindertag stellten wir das „Apfelbaumspiel“ auf. Es wurde von den Kindern sehr gut angenommen.

Beim Sommerfest der Raisdorfer Kirchengemeinde verkauften Mitglieder des Vereins Matjesbrötchen. Vielen Dank dafür.

Wir nutzten auch verschiedene Veranstaltungen zu denen wir eingeladen waren. Beispiele: Lions Konzert in Preetz, Einweihung des Anbaus der Betreuten Grundschule der ALG.

Wir präsentierten uns auch auf der 1. Ehrenamtmesse in Schwentinental am 7.11.2015.

Unsere Projekte wie „Gesundes Frühstück“ an den Grundschulen und an der Betreuten Grundschule, ebenso die Hausaufgabenbetreuung und die Hausaufgabenhilfe laufen sehr erfolgreich. Vielen Dank auch den Frühstücksfrauen für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Präsent waren wir auch bei der Einschulungsfeier der Grundschule am Schwentinepark.

Am 4.12.2015 fand eine gemeinsame Weihnachtsfeier aller Frühstücksfrauen aus beiden Ortsteilen statt. Eine gute Idee, sich auszutauschen. Alle waren sehr zufrieden. Vielen Dank an Dörte, die diese Feier geplant und gestaltet hat.

Jeden Monat im Jahr waren wir im Stadtmagazin präsent.

Auch die Schulen haben unser Logo auf ihrer Homepage.

Im Sommer wurden Schwimmkarten verteilt. Bei der Finanzierung unterstützten uns die Stadtwerke Schwentinental.

Weihnachten wurden 138 Gutscheine für Spiele-Wagner verschickt.

Der Jugendpfleger, Martin Hildebrandt, hat in Zusammenarbeit mit den Schulen, den Kindertagesstätten und dem Sozialamt zusammengearbeitet. Die Gutscheine sind von der Stadt verschickt worden.

Der Förderverein ist im letzten Jahr weiterhin bekannt geworden. Das zeigt die vermehrte Spendenbereitschaft.

Dafür möchte ich mich im Namen des Vorstandes bei allen bedanken, die den „Kleinen Lichtblick“ unterstützen, aber auch beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit. Wir sind ein gutes eingespieltes Team.

Es macht Freude, mitarbeiten zu können. Ein Dank auch an Frau Rakow .

Wir vom „Kleinen Lichtblick“ werden weitere Ideen entwickeln, wie wir unseren Förderverein bekanntmachen können.

Wir werden auch in diesem Jahr an Veranstaltungen in Schwentimental teilnehmen.

Dass wir bekannt sind und unsere Arbeit geschätzt wird, zeigt der Anstige der Mitgliederzahl von 117 im Jahre 2014 auf 129 im Jahr 2015.

## 6. Bericht der Kassenwartin

Dörte Schulz verliest den Kassenbericht.

### Einnahmen

5.301,87 € Mitgliedsbeiträge

14.247,60 € Spenden

-----  
19.549,47 €  
-----

+ 4.694,20 € Abschlussguthaben 31.12.14

**24,243,67 €**  
-----

### Ausgaben

3.126,79 € Projekte

804,00 € Klassenfahrten und Klassenkonten Raisdorf

25,00 € Klassenkonto Klausdorf

2.769,64 € Schulfrühstück Raisdorf

200,00 € Imbiss für Kinder der Hausaufgabenhilfe Raisdorf

1.600,00 € Schulfrühstück ALS Klausdorf

478,92 € Frühstück GS-Betreuung ALS Klausdorf

68,00 € ALS Klausdorf Mittagessen Eigenanteil zu BuT

1.394,46 € KITA Raisdorf Mittagessen Eigenanteil zu BuT

61,17 € Sachzuwendungen für Kinder in Raisdorf

5.030,00 € Hausaufgabenhilfe u. Förderung Raisdorf

1.546,50 € Hausaufgabenhilfe u. Förderung Klausdorf

740,00 € Hausaufgabenhilfe u. Förderung Frau Ehrig

265,72 € sonstige Kosten

166,60 € Büromaterial

-----  
**18.303,80 €**  
-----

**Bilanz:**

+ 24.243,67 €

- 18.303,80 €

-----

+ 5.939,87 €

-----

**Kassenstand per 31.12.2015**

-----

+ 5.939,87 € Girokonto

+ 3.040,58 € Kapitalkonto 31.12.15

+ 0,18 € Zinsen

**8.980,63 €**

=====

**7. Bericht der Kassenprüfer**

Herr Breuer und Frau Sindt haben die Kasse geprüft und keinerlei Beanstandungen gefunden. Die Kasse ist sehr gut und übersichtlich geführt.

**8. Aussprache zu den Berichten**

Es wurden keine Fragen gestellt.

**9. Entlastung des Vorstandes**

Herr Breuer beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Abst.: einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes

**10. Wahlen**

Zum Wahlleiter wurde Bernd Petersen gewählt.

**Wahl der 1. Vorsitzenden:**

Vorschlag: Monika Vogt

Sie wurde bei 1 Enth. einstimmig gewählt.

**Wahl der Kassenwartin:**

Vorschlag: Dörte Schulz

Sie wurde bei 1 Enth. einstimmig gewählt.

**Wahl einer Beisitzerin:**

Vorschlag: Britta Neuhaus

Sie wurde bei 1 Enth. einstimmig gewählt.

**Wahl der Kassenprüfer:**

Einstimmig erfolgte die Wiederwahl von Herrn Breuer und Frau Sindt.

**11. Mitteilungen und Anfragen**

Frau Vogt dankte den Vorstandsmitgliedern mit einem Blümchen.

Frau Ackermann und Frau Lassen-Rasch hören auf. Ihnen wurde gedankt für ihre Mitarbeit.

Ausblick auf 2016:

17.9. Weltkindertag in Klausdorf 14 – 17 Uhr auf dem Schulhof

15. – 17.7. Volksfest in Raisdorf

Vorschlag: Anstecknadel mit Namen für aktive Helfer – Jörg kümmert sich

Frau Vogt und Frau Schulz werden ein Gespräch mit der Gemeinschaftsschule führen wegen des Schulfrühstücks die Regularien müssen geklärt werden

Frau von Ketelhodt übernimmt die Benachrichtigung der Frühstücksfrauen für Frau Lassen-Rasch.

Dank der Schulleiterin für die Unterstützung der Schulkinder.

Die Frage nach dem Eigenanteil von 1 € beim Mittagessen wird Frau Vogt im Sozialamt klären.

Protokollführerin

A. Lange-Hitzbleck